



Richtlinien für die Erstellung der OÖ-Mannschafts-Rangliste 2024 & Qualifikation zur ÖM/ÖSTM Vorderlader {Kugelbewerbe}

Für die Qualifikation zur ÖM/ÖSTM Vorderlader werden die Platzierungen der OÖ-Mannschafts-Rangliste herangezogen. Diese Rangliste enthält folgende 9 Veranstaltungen:

- VL-Wettkampf Bad Zell
- VL Grand Prix Valeggio (IT)
- VL-Schießen Gilgenberg
- IWK Eisenstadt
- VL-Wettkampf Innsbruck
- OÖM/LM
- VL-Schießen Offenhausen
- ÖM/ÖSTM 2023
- EM/WM 2023

Diese Ergebnisse werden nach den Veranstaltungen in die Rangliste eingetragen. Für alle OÖ-Vorderlader-Schützen, die an der ÖM/ÖSTM Vorderlader teilnehmen wollen, wurden folgende Richtlinien festgelegt:

- ✓ Mindestens 4 Ergebnisse in der jeweiligen Disziplin
- ✓ Junioren m/w (M.L.A.I.C. Regeln 8.1 – 8.4) sind von dieser Regel ausgenommen, müssen aber mindestens einen Wettkampf zuvor zeigen, dass sie die Regeln (besonders über Sicherheit!) vertraut sind.

Nach der LM werden vom LSPL die Schützen nominiert und entsendet, mit welchem auch mindestens eine Mannschaft pro Disziplin aufgestellt werden kann. Diese entsandte Mannschaft muss nicht zwangsläufig alle Schützen auf den Ranglistenplätzen 1-3 umfassen. Für die jeweiligen Schützen wird das Nenngeld vom OÖ-LSV übernommen. Schützen die nicht nominiert wurden, können sich ebenfalls (sofern sie die oben genannten Richtlinien erfüllen und wie bisher für das Nenngeld selbst aufkommen) zur Teilnahme an der ÖM/ÖSTM anmelden. Sollten die Meldungen die Standkapazität überschreiten, entscheidet die Rangliste.

Für eine Nominierung in eine OÖ-Mannschaft sind mindestens 4 Ergebnisse nötig. Die Meldung einer 2. Mannschaft ist leistungs- und budgetabhängig und obliegt dem Landessportleiter.

In Ausnahmefällen (z.B. Krankheit) entscheidet der Landessportleiter VL über eine Meldung zur ÖM/ÖSTM.

Mit Pulver und Blei

Egon J. Bauer
Landessportleiter-Vorderlader